

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Masta-Kill 11065032-11065033-11065034

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Insektizid

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

Firmenname: MASTAVIT GmbH  
 Straße: Hasseler Steinweg 9  
 Ort: D-27318 Hoya  
 Telefon: +49(0)4251/93 52-396  
 E-Mail: invo@mastavit.de  
 Internet: www.mastavit.com

Telefax: +49(0)4251/93 52-290

**Lieferant**

Firmenname: IWETEC GmbH  
 Straße: Werner-von-Siemens-Str. 16  
 Ort: D-36137 Fulda  
 Telefon: +49 661 9764-0  
 E-Mail: info@iwetec.de  
 Internet: www.iwetec.de/service/gefahrstoffmanagement/eg-sicherheitsdatenblatter/  
 Auskunftgebender Bereich: Qualitätssicherung  
 Mo.-Do.: 7.15-16.00 Uhr / Fr. 7.15-14.00 Uhr

Giftnotruf Berlin +49 30 30686 790

**1.4. Notrufnummer:****ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen: N - Umweltgefährlich

R-Sätze:

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Giftig für Bienen.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

Gefahrensymbole: N - Umweltgefährlich



N - Umweltgefährlich

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (vgl. Permethrin (ISO))

**R-Sätze**

50/53

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

57

Giftig für Bienen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 2 von 11

**S-Sätze**

- 23 Dampf, Aerosol nicht einatmen.  
 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
 29/35 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| EG-Nr.           | Bezeichnung  | Anteil        |
|------------------|--|---------------|
| CAS-Nr.          | Einstufung   |               |
| Index-Nr.        | GHS-Einstufung   |               |
| REACH-Nr.        |  |               |
| 200-076-7        | 2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether   | 1-<2,5 %      |
| 51-03-6          | N - Umweltgefährlich R50-53  |               |
|                  | Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H400 H410  |               |
| 01-2119537431-46 |  |               |
| 258-067-9        | m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (vgl. Permethrin (ISO))   | 0,025-<1 %    |
| 52645-53-1       | Xn - Gesundheitsschädlich, N - Umweltgefährlich R20/22-43-50-53  |               |
| 613-058-00-2     | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1000), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1000); H332 H302 H317 H400 H410 |               |
| 232-319-8        | Pyrethrine u. Cinerine   | 0,025-<0,25 % |
| 8003-34-7        | Xn - Gesundheitsschädlich, N - Umweltgefährlich R20/21/22-50-53  |               |
|                  | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 100), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H302 H312 H332 H400 H410     |               |

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Nach Augenkontakt**

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 3 von 11

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11 zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt ist: nicht brennbar

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenoxide. Stickoxide (NOx).  
Bei einem Brand können giftige Gase freigesetzt werden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

**Verfahren** Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Inhalation vermeiden. Ggf. Rutschgefahr beachten.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Dampf nicht einatmen.  
Zu vermeidende Bedingungen: Augenkontakt. Hautkontakt.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Nicht zusammen lagern mit: Lebensmittel- und Futtermittel  
Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.  
Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Masta-Kill 11065032-11065033-11065034

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 4 von 11

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
Geeignetes Material für Behälter: Kunststoff

#### Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Insektizid

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr.   | Bezeichnung            | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|-----------|------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 8003-34-7 | Pyrethrine u. Cinerine |     | 1                 |                  |              |     |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. EN 166

#### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN 374  
Geeignetes Material: Nitrile. Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm  
CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm  
PVC (Polyvinylchlorid). Dicke des Handschuhmaterials: 0,7 mm  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >480 min.  
Empfehlung: Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.  
Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen. Nach Gebrauch Handschuhe gründlich waschen.  
Es wurden keine Tests durchgeführt.  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 5 von 11

vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/ den Stoff/die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterial unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. (Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, Langärmelige Arbeitskleidung)

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes AGW bzw. MAK Filter A2 P2 (EN 14387) Kennfarbe braun, weiß. Tragzeitbegrenzung für Atemschutzgeräte beachten.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig          |
| Farbe:           | hellgelb, weiß   |
| Geruch:          | charakteristisch |

**Prüfnorm**

|          |     |
|----------|-----|
| pH-Wert: | 6,6 |
|----------|-----|

**Zustandsänderungen**

|                               |                 |
|-------------------------------|-----------------|
| Schmelzpunkt:                 | nicht bestimmt  |
| Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt  |
| Flammpunkt:                   | nicht anwendbar |

**Entzündlichkeit**

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff:               | nicht anwendbar |
| Gas:                     | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt  |
| Obere Explosionsgrenze:  | nicht bestimmt  |

**Selbstentzündungstemperatur**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff:             | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt  |

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

|                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C) | ~25 hPa                 |
| Dichte:                    | 1,003 g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:         | Emulsion                |

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

|                                 |                |
|---------------------------------|----------------|
| Verteilungskoeffizient:         | nicht bestimmt |
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 20 °C) | ~3 mPa·s       |

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Masta-Kill 11065032-11065033-11065034

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 6 von 11

Dampfdichte: nicht bestimmt  
 Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine/keiner Siehe auch Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Alkalien (Laugen), konzentriert. Starke Säure .

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |         |                 |         |        |
|------------|--|---------|-----------------|---------|--------|
|            | Expositionswege  | Methode | Dosis           | Spezies | Quelle |
| 51-03-6    | 2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether   |         |                 |         |        |
|            | oral   | LD50    | 4570 mg/kg      | rat     |        |
|            | dermal   | LD50    | >2000 mg/kg     | rab     |        |
|            | inhalativ (4 h) Dampf  | LC50    | >5,9 mg/l       | rat     |        |
| 52645-53-1 | m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (vgl. Permethrin (ISO)) |         |                 |         |        |
|            | oral   | ATE     | 500 mg/kg       |         |        |
|            | inhalativ Dampf  | ATE     | 11 mg/l         |         |        |
|            | inhalativ Aerosol  | ATE     | 1,5 mg/l        |         |        |
| 8003-34-7  | Pyrethrine u. Cinerine   |         |                 |         |        |
|            | oral   | LD50    | 1030-2370 mg/kg | rat     |        |
|            | dermal   | ATE     | 1100 mg/kg      |         |        |
|            | inhalativ Dampf  | LC50    | 2,5-3,9 mg/l    | rat     |        |
|            | inhalativ Aerosol  | ATE     | 1,5 mg/l        |         |        |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Keine Daten verfügbar

#### Sensibilisierende Wirkungen

Keine Daten verfügbar

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Masta-Kill 11065032-11065033-11065034

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 7 von 11

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Giftig für Bienen. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                    |         |            |           |                           |        |
|-----------|--|---------|------------|-----------|---------------------------|--------|
|           | Aquatische Toxizität                           | Methode | Dosis      | [h]   [d] | Spezies                   | Quelle |
| 51-03-6   | 2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether |         |            |           |                           |        |
|           | Akute Fischtoxizität                           | LC50    | 5,37 mg/l  | 96 h      | Lepomis macrochirus       |        |
|           | Akute Algentoxizität                           | ErC50   | 2,09 mg/l  | 72 h      | Selenastrum capricornutum |        |
|           | Akute Crustaceatoxizität                       | EC50    | 0,51 mg/l  | 48 h      | daphnia magna             |        |
| 8003-34-7 | Pyrethrine u. Cinerine                         |         |            |           |                           |        |
|           | Akute Fischtoxizität                           | LC50    | 0,01 mg/l  | 96 h      | Sonnenbarsch              |        |
|           | Akute Crustaceatoxizität                       | EC50    | 0,012 mg/l | 48 h      | Daphnia Magna             |        |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung                                    |      |    |        |  |
|---------|--|------|----|--------|--|
|         | Methode  | Wert | d  | Quelle |  |
|         | Bewertung                                      |      |    |        |  |
| 51-03-6 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether |      |    |        |  |
|         |  | 48 % | 28 |        |  |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung                                    | BCF | Spezies             | Quelle |
|---------|--|-----|---------------------|--------|
| 51-03-6 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether | 260 | Lepomis macrochirus |        |

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 8 von 11

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen, aufgrund regionaler und branchenspezifischer Besonderheiten ist die Verwendung anderer Abfallschlüssel durchaus möglich.

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. z. B. Verbrennungsanlage, geeignete Deponie

**Abfallschlüssel Produkt**

070401 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel Produktreste**

200119 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Pestizide  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150102 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

UN 3082

**14.2. Ordnungsgemäße**

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

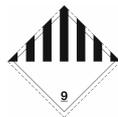
9

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

9



Klassifizierungscode:

M6

Sondervorschriften:

274 335 601

Begrenzte Menge (LQ):

5 L

Beförderungskategorie:

3

Gefahrnummer:

90

Tunnelbeschränkungscode:

E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E1

**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer:**

UN 3082

**14.2. Ordnungsgemäße**

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

**UN-Versandbezeichnung:**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 9 von 11

**14.3. Transportgefahrenklassen:**

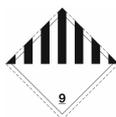
9

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

9



Klassifizierungscode:

M6

Sondervorschriften:

274 335 601

Begrenzte Menge (LQ):

5 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Freigestellte Menge: E1

**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:**

UN 3082

**14.2. Ordnungsgemäße**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

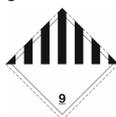
9

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

9



Sondervorschriften:

274, 335

Begrenzte Menge (LQ):

5 L

EmS:

F-A, S-F

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Freigestellte Menge: E1

**Lufttransport (ICAO)****14.1. UN-Nummer:**

UN 3082

**14.2. Ordnungsgemäße**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

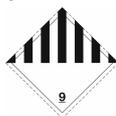
9

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

9



Sondervorschriften:

A97 A158

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

30 kg G

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

964

IATA-Maximale Menge - Passenger:

450 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

964

IATA-Maximale Menge - Cargo:

450 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E1

Passenger-LQ: Y964

**14.5. Umweltgefahren**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 10 von 11

UMWELTGEFÄHRDEND: ja

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein. Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten. Vorkehrung zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 1999/13/EC &lt; 1 % w/w

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**Zusätzliche Hinweise**

Gemäß der Rezeptur keine AOX enthalten.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)**

20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

57 Giftig für Bienen.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Masta-Kill 11065032-11065033-11065034**

Druckdatum: 07.08.2014

Materialnummer: 11065032-11065034

Seite 11 von 11

|      |   |
|------|---|
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                       |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                          |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                           |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Hinsichtlich erforderlicher Schutzausrüstung verweisen wir auf unsere Produkte aus dem Bereich "Persönliche Schutzausrüstung".

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*